

Technisches Merkblatt

HAGA Mineralputzgrundierung

Der stark sandhaltige Voranstrich für innen und außen

HAGA Mineralputzgrundierung Fein

Der stark sandhaltige Voranstrich für innen und außen

HAGA Mineralputz-Grundierung und HAGA Mineralputzgrund Fein sind Voranstriche für HAGA Verputze und Farben. Das Bindemittel ist ein Gemisch auf Organo-Silikatbasis (Wasserglas). Zusätze sind Cellulose, Kreidemehle, Talkum, Naturharze, feine Steinmehle, Calciumcarbonate.

Anwendungsgebiet

Die HAGA Mineralputz-Grundierung und der HAGA Mineralputzgrund Fein werden als Voranstrich für HAGA Naturputze und Kalkfarben eingesetzt. HAGA Mineralputz- Grundierung und HAGA Mineralputzgrund Fein haben absolut **keine sperrende oder diffusionshemmende Wirkung**, dies ist zu beachten bei Untergründen, welche durchschlagen können. Es ist deshalb möglich, dass Putze und Farben trotz Voranstrich mit HAGA Mineralputz-Grundierung unterschiedlich austrocknen und dadurch fleckig, wolkig und verfärbt werden. Dies ist eine rein optische Erscheinung, Qualität und Funktionalität sind selbstverständlich gewährleistet. Bekannte Beispiele: Gipskarton und Fermacellplatten, die nur teilweise (Stoßfugen) gespachtelt sind, Leimrückstände von entfernten Tapeten usw. Die darauf aufgebracht HAGA Putze und Farben sollen dann sehr gut austrocknen können, mindestens 1 Woche Wartezeit. Die Fläche mit der schnell trocknenden HAGA Kalkfarbe nochmals überstreichen, ergibt üblicherweise einwandfreie, raumklimafördernde Ergebnisse!

Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Geeignet sind mineralische Untergründe wie Kalkputz, Zementputz, Kalksandstein, Zementstein, Porenbeton, Ziegelstein, Beton, Lehmstein, Lehmputz, Fermacell, Gipskarton, gut haftende alte Dispersionsanstriche usw. Leicht sandende aber noch stabile Untergründe zur Verfestigung einmal satt überrollen mit HAGA Silikatvoranstrich. Alte glänzende Latex-, Öl- und Lackfarbenanstriche restlos entfernen oder zumindest mit einem Laugenmittel anlaugen dann vorstreichen. An Fassaden auf alte Dispersionsanstriche nur vorstreichen mit der stark sandhaltigen HAGA Mineralputz- Grundierung

Verarbeitung

HAGA Mineralputz-Grundierung oder HAGA Mineralputzgrund Fein unverdünnt oder bis max. 10% mit sauberem Wasser verdünnen. Vor Gebrauch mit Rührwerk gründlich aufrühren. Während der Verarbeitung ebenfalls immer wieder aufrühren, da die Grundierung bei starker Verdünnung absetzt. Trocknungszeit HAGA Mineralputz-Grundierung und HAGA Mineralputzgrund Fein mind. 24 Stunden. Nicht unter +5 °C Luft- und Untergrundtemperatur verarbeiten.

Hinweise und Sicherheitsratschläge

Vorsicht! HAGA Mineralputz-Grundierung oder HAGA Mineralputzgrund Fein sind alkalisch und haben im Nasszustand ätzende Wirkung. **Haut- und Augenkontakte vermeiden.** Fensterscheiben, Metallteile, Steineinfassungen usw. sind gut abzudecken. Allfällige Farbspritzer **sofort** mit viel Wasser reinigen. Auch natürliche Anstrichmittel für Kinder unerreichbar aufbewahren. Nicht ins Erdreich oder Abwasser geben, kleine Restmengen mit dem Hausmüll entsorgen.

Verbrauch

Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 200 -250 g/m² pro Anstrich.

Lieferform

Eimer à 25 kg, 10 kg und 5 kg.

Lagerfähigkeit

Kühl und vor Frost geschützt, dicht verschlossen ca. 1 Jahr.

Dieses Merkblatt dient nur als Hinweis, die Verarbeitung muss den bestehenden Verhältnissen angepasst werden. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden.